

**Aufruf zu einer Kundgebung auf dem
Vorplatz des Kongress Palais Kassel
Holger-Börner-Platz 1, 34119 Kassel
am 4. April 2019 in Kassel 12:15 Uhr**

**Wir arbeiten für Ihre Gesundheit –
Aber nicht mehr lange!**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Tarifverhandlungen für die Krankenhäuser und den öffentlichen Gesundheitsdienst sind am 21.1.2019 gestartet.

Die Arbeitgeberseite (VKA) trickst: „Nicht der Gruppenausschuss für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen sei zuständig für die Tarifverhandlungen der ÖGD Ärzte, sondern der Verwaltungsausschuss; deshalb, so die bekannte Argumentation, müsse man schon dort vorstellig werden, wolle man über den Öffentlichen Gesundheitsdienst sprechen.“

Jetzt müssen wir nochmal Flagge zeigen. Nach 9 Kundgebungen in 2018 geht es nun um Alles. Es gilt jetzt die höchste Alarmstufe, um im Rahmen einer Kundgebung auf unsere permanent schlechte Arbeitssituation hinzuweisen.

Wir freuen uns, dass der Marburger Bund diese Kundgebung unterstützt. Auf der Kundgebung wird die Bundesvorsitzende Dr. Ute Teichert eine Ansprache halten und der 2. Vorsitzende des Marburger Bundesverbandes, Dr. Andreas Botzlar, ein Grußwort sprechen.

Die personelle Ausstattung der Gesundheitsämter sinkt ständig. Schon jetzt arbeiten nur etwa 0,5 Prozent der Beschäftigten im Gesundheitswesen im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Die Gesamtzahl der berufstätigen Ärztinnen und Ärzte in den Gesundheitsämtern ist in den letzten 18 Jahren um rund 1/3 zurückgegangen.

Ein Blick auf die Altersverteilung zeigt, dass spätestens in 10 Jahren die Meisten der heute noch Aktiven Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand sind. Nachwuchs gibt es durch den allgemeinen Ärztemangel und die gravierend schlechtere Bezahlung im Öffentlichen Gesundheitsdienst kaum.

Ein Organisationsteam kümmert sich noch um die Bereitstellung verschiedener Materialien, die Sie am Ausgang der Stadthalle unmittelbar vor der Veranstaltung erhalten.

Bitte bringen Sie einen Arztkittel zur Kundgebung mit!

Wir bitten Sie, diese Aktion durch Ihre Teilnahme zu unterstützen und andere Kolleginnen und Kollegen darüber zu informieren. Es geht um unsere Zukunft und unsere finanzielle Aufwertung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gute Anreise nach Kassel und verbleiben mit besonders herzlichen kollegialen Grüßen

M. Teichert

Andreas Botzlar